

Einverständniserklärung pferdegestützte Therapie

Die Therapiepferde sind für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit verschiedenen Handicaps erprobt und geschult. Sie werden artgerecht gehalten, was die Pferde ruhig und ausgeglichen macht.

Risiken im Umgang mit Pferden

Die Therapeutin ist für diese Arbeit ausgebildet und arbeitet sicherheitsbewusst. Dennoch können arttypische Verhaltensweisen wie der Fluchtinstinkt, Beissen oder Treten eines Pferdes nicht immer vollumfänglich kontrolliert werden, sodass im Umgang mit Pferden immer ein gewisses Gefahrenrisiko besteht. Auch kann das Herunterfallen vom Pferd nicht vollständig ausgeschlossen werden. Eine umfassende Unfallversicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Tonaufnahmen

Für die Erhebung der Krankengeschichte werden teilweise Gespräche aufgenommen. Diese werden absolut vertraulich behandelt und sind ausschliesslich der Therapeutin zugänglich.

Datenhaltung

Die Therapeutin ist gesetzlich verpflichtet, die Behandlung und den Behandlungsverlauf schriftlich zu dokumentieren. Diese Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und sind nur der Therapeutin zugänglich.

Im Rahmen der Rechnungsstellung werden ausschliesslich Name und Wohnadresse online verarbeitet.

Kommunikation mit vor- und nachbehandelnden Stellen

Um Ihnen die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen, wird die Therapeutin bei Bedarf mit vor- und nachbehandelnden Stellen vertraulich kommunizieren.

Ich habe die Aufklärung gelesen und erkläre mich hiermit einverstanden, dass mein Kind an der pferdegestützten Therapie teilnehmen darf.

Name erziehungsberechtigte Person

Name des Kindes

Ort

Datum

Unterschrift erziehungsberechtigte Person
